

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 105 (2007)

Heft: 8

Rubrik: Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Autodesk TOPOBASE™ jetzt auch bei K. Lienhard AG im Einsatz



Die renommierte Ingenieurunternehmung K. Lienhard AG bearbeitet seit knapp einem Jahr verschiedene Projekte im Leitungs-katasterbereich mit der TOPO-BASE™-Lösung von Autodesk. Die ersten positiven Erfahrungen wurden in den Anwendungen Strom, Wasser und Gas gesammelt. K. Lienhard AG gilt schweiz-weit als eine der Pioniere auf dem Gebiet Leitungs-Informationssys-teme und ist bekannt für fundiertes, fachspezifisches Know-how. Seit bald 50 Jahren bürgt die K. Lienhard AG für Kontinuität und hohe Qualität bei über 300 Versorgungsunternehmungen in der ganzen Schweiz. Im Bereich Geomatik lassen viele Kunden bei der K. Lienhard AG Werkdaten der Medien Strom, TV, Wasser, Gas, Abwasser, Fernwärme etc. im GIS erfassen, pflegen und verwalten. K. Lienhard AG ist überzeugt, mit Autodesk TOPOBA-

SE™ auf ein modernes, zukunftsgerichtetes GIS-System gesetzt zu haben. Geschäftsführer Christian Bächtold: «Autodesk TOPOBASE™ haben wir vor allem hinsichtlich der hohen Benutzer-freundlichkeit, der guten Verbrei-tung in unserem Heimmarkt sowie der Solidität und der Professionalität von Autodesk ausgewählt».

Autodesk
Worbstrasse 223
CH-3073 Gümligen
Telefon 031 958 20 20
Telefax 031 958 20 22
www.autodesk.ch

K. Lienhard AG
Bolimattstrasse 5
CH-5033 Buchs-Aarau
Telefon 062 832 82 82
Telefax 062 832 82 83
www.lienhard-ag.ch

Fieldwork Maschinenkontroll- und Vermessungssysteme AG verstärkt sich

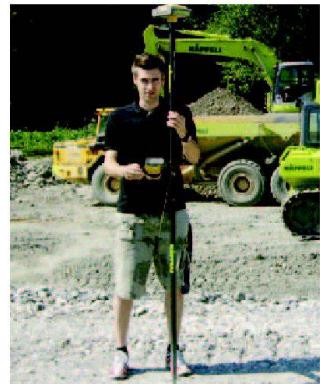
Die Fieldwork Maschinenkontroll- und Vermessungssysteme AG reagiert auf die gestiegene Nachfrage nach innovativen Topcon-Steuerungssystemen für Baumaschinen und Vermessungslösungen im Schweizer Baumarkt.

Nach der Eröffnung der Nieder-lassung Bolligen bei Bern und der Anstellung von Urs Bruderer konnte mit Thomas Hardegger ein praxiserfahrener Fachmann für Bauvermessung und Baumaschinensteuerungen verpflichtet

werden. Im Laufe seiner bisherigen Tätigkeit wurde er mit sämtlichen Topcon-Baumaschinensteuerungen vertraut: Laser-, Tachymeter-, GPS- und Millimeter-GPS-Maschinenkontrollsyste-me. Die Aufbereitung der analogen und digitalen Daten zum digitalen Geländemodell als Grundlage für die 3D-Steuerung ist Thomas Hardegger ebenso vertraut wie alle vermessungstechnischen Arbeiten auf der Baustelle mit Tachy-meter- und GPS/GLONASS-Vermessungssystemen.

Thomas Hardegger wird seine Tätigkeit für die Fieldwork AG am 1. August 2007 aufnehmen. Sein Arbeitsplatz befindet sich im Hauptsitz der Firma in Arbon. Zu seinen Hauptaufgaben zählen Vorführungen beim Kunden und an Veranstaltungen, Ablieferung und Inbetriebnahme von Systemen sowie Schulung und Sup-port.

Thomas Hardegger wird seine Tätigkeit bei der bisherigen Arbeitgeberin, der A. Käppeli's Söhne AG, Bauunternehmung in Sar-gans, mit einem Teilpensum von 25% weiterhin wahrnehmen.



Thomas Hardegger

Fieldwork
Maschinenkontroll- und Vermessungssysteme AG
Weitegasse 6
CH-9320 Arbon
Telefon 071 440 42 63
Telefax 071 440 42 67
info@fieldwork.ch
www.fieldwork.ch

Niederlassung Bern:
Worblentalstrasse 161
CH-3065 Bolligen
Telefon 031 918 00 72
Telefax 031 918 00 73
info@fieldwork.ch
www.fieldwork.ch

GEOCOM realisierte internationales Airport Mapping System

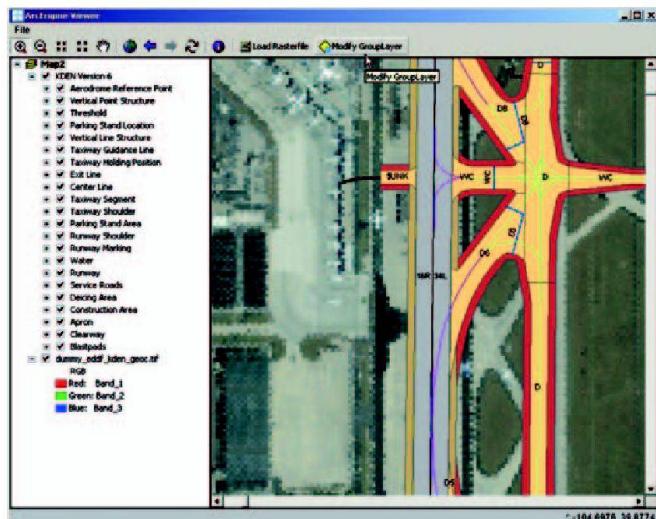
Technische Grenzen werden überwunden

Bei Jeppesen erfolgt die Nach-führung und Nutzung von Flug-hafenkarten in einem datenbank-gesteuerten, modernen ArcGIS 9-Umfeld. Jeppesen hat ihren Sitz in der Nähe von Denver in den USA und ist eine Tochter des Flug-zeugherstellers Boeing. Mit mehr als 70 Jahren Erfahrung im Be-reich Flugkarten gehört Jeppesen in ihrer Branche zu den Welt-marktführern.

Jeppesen Flughafenkarten wer-den von Fluglinien abonniert, im Cockpit im so genannten «Electr-onic Flight Bag» installiert und für die Orientierung während der

Bewegung des Flugzeugs am Bo-den genutzt (www.jeppesen.com/download/ca/AMM_Insert.pdf). Die Nachführung und Aus-lieferung erfolgt in regelmässigen Zyklen unter strenger Kontrolle. Änderungsanforderungen kom-men aus diversen externen Infor-mationsquellen wie beispielswei-se von Piloten oder Flughafenbe-treibern. Oft erfolgt die Aktua-lisierung der Vektordaten auf-grund von neu aufgenommenen Satellitenbildern und Vermes-sungspunkten.

Die Datenproduktions-, Nachfüh-rungs- und Validierungsprozesse erfüllen die internationalen An-wender-Richtlinien RTCA DO272



ArcEngine Viewer mit Flughafendaten eines bestimmten Zustandes.

und EUROCAE ED99. Alle Vorgänge werden aufgezeichnet, so dass jederzeit nachvollzogen werden kann, wie und wann neue Versionen von Flughafendaten entstanden sind, was dabei geändert hat und wann die Version extrahiert wurde.

Ein Brückenschlag über den Atlantik

Jeppesen ist ein internationales Unternehmen mit zwei wichtigen Standorten in Nordamerika (Denver, HQ) und Europa (Frankfurt). Das ganzheitliche System AMDB II (Airport Mapping Database) auf der Basis von ArcGIS 9 wurde von GEOCOM und Swissphoto realisiert. Es löst bei Jeppesen den bisherigen Prozess ab, der an viel Papier, diverse Tools und dateibasierte Vektordaten gebunden war. Mit AMDB II wird nicht nur eine Brücke über den Atlantik geschlagen, es werden auch Unternehmenskulturen miteinander verbunden.

Die wichtigsten grenzüberschreitenden Herausforderungen

Die folgenden paar wichtigsten Anforderungen geben einen Einblick in die technischen Grenzen, die das System überwinden muss:

- Abbildung der umfangreichen, durch rund 500 Anfor-

derungen und 50 Use Cases detailliert spezifizierten Prozesse und Funktionen in eine Java-Applikation und Oracle-Datenbank.

- Konzeption und Umsetzung der GIS-Datenbank, welche die in die Weltregionen verstreuten Flughafendaten vektoriell aufnehmen und in Versionen verwalten kann.
- Koppelung der beiden Prozessstandorte Frankfurt und Denver über Oracle-Two-Way-Replikation für die Applikationsdaten und Oracle Snapshot-Replikation für die ArcGIS-Datenbanken.
- Synchronisation der Applikationsdatenbank mit der GIS-Datenbank.
- Koppelung von ArcMap mit der Java-Applikation für die Vektordatennachführung, die in Bezug zu Anweisungen in Arbeitspaketen erfolgt.
- Einbindung der ArcGIS Engine für Lesezugriff auf die validierten Flughafendaten in ArcSDE.

Datenbankgesteuerte Applikation

Die Speicherung sämtlicher Informationen in der AMDB Management Datenbank erlaubt es, das System an den zwei Standorten zu zentralisieren und Dateisysteme nur noch für den Datenaus-

tausch mit Dritten einzusetzen.

Dabei enthält die Datenbank nicht nur alle applikatorischen Daten wie beispielsweise die Änderungsanweisungen, Arbeitspakte und Abonnenten, die von den Anwendern erfasst werden, sondern auch sämtliche umfangreichen Konfigurationen von Validierungsfunktionalität, CheckOut/CheckIn, – Datenmapping, Exportmodellen usw. Weiter werden auch verschiedene Vorgänge in der Datenbank protokolliert, so beispielsweise die Validierungs- und Exportprozesse, um nur die zwei Wichtigsten zu nennen.

Nahtlose Versionierung

Die Vektordaten sind so in der Datenbank abgelegt, dass ohne Redundanz eine Version eines Flughafens zu einem beliebigen Datum über Filter online betrachtet und exportiert werden kann. Wird ein einzelnes Objekt geändert, wird es neu in die Datenbank eingefügt und an den Vorgänger geknüpft. Auch zeitlich beschränkt gültige Änderungen oder Änderungen, die in Zukunft stattfinden, können erfasst werden, ohne die nahtlose Serie von gültigen Versionen der Flughafendaten zu unterbrechen.

«Grenzenlose» Verfügbarkeit
Die Editierung der Flughafendaten erfolgt in einem ausgecheckten Datenbestand mit den umfangreichen Mitteln von ArcMap. Alle geänderten Elemente werden über die Online-Anbindung an die Java-Applikation mit den Änderungsanweisungen in der AMDB verknüpft. Dieselbe Schnittstelle erlaubt es später, zu Features zu navigieren, die in der Validierung zu Fehlern geführt

haben.

Wenn die neuen Versionen wieder eingechekkt sind, stehen sie am anderen Standort ohne weitere Aktionen zur Verfügung, sobald die Two-Way-Replikation der Applikationsdaten und die Snapshot-Replikation der Vektordaten durchgelaufen ist.

Fazit

Die innovative Anwendung und sinnvolle Kombination von modernen Plattformen und Methoden erlaubt es, ganzheitliche Lösungen zu realisieren, die vielschichtigste Anforderungen zu erfüllen vermögen. Für ein System dieser Grösse (über 1000 Klassendateien mit rund 140 000 Zeilen Code) müssen nicht nur technische Grenzen überbrückt, sondern auch Synergien von Wissens- und Erfahrungsträgern aus den verschiedensten Fachgebieten genutzt werden können.

GEOCOM Informatik AG

Marianne Rohrbach
Kirchbergstrasse 107
CH-3400 Burgdorf
Telefon 034 428 30 30
Telefax 034 428 30 32
marianne.rohrbach@geocom.ch
www.geocom.ch

Swissphoto AG

Thomas Grünenfelder
Dorfstrasse 53
CH-8105 Regensdorf-Watt
Telefon 044 871 22 22
Telefax 044 871 22 00
thomas.gruenenfelder@swissphoto.ch
info@swissphoto.ch
www.swissphoto.ch

Les produits Trimble en CH Romande



Les solutions Trimble pour la topographie disponibles à Vérossaz.

L'année 2007 marque un pas supplémentaire pour la société allnav ag basée à Zürich. En effet, à partir du 1^{er} juin, une succursale a ouvert ses portes en Suisse Romande à l'adresse suivante:

allnav ag
Succursale CH Romande
Ch. de la Charrière 3
CH-1891 Vérossaz
Téléphone 024 550 22 15
Télifax 024 550 22 16
www.allnav.com

Toute la gamme d'équipement topographique Trimble est dès à présent disponible à Vérossaz. Cette implantation dans la partie francophone de notre pays offre à nos clients romands une proximité pour toutes les relations liées à des équipements Trimble. Ainsi, Monsieur Patrick Darbellay a pris la direction de la succursale depuis le 1^{er} juin 2007. M. Darbellay a suivi la Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion d'Yverdon avec succès comme ingénieur diplômé en géomatique et de plus il connaît parfaitement les solutions Trimble de par son ancienne activité. Vous pouvez le contacter dès aujourd'hui (mobile: 078 815 99 33 ou darbellay@allnav.com) et il vous offrira tous les services pour des équipements à la pointe de la technologie.

allnav ag
Obstgartenstrasse 7
CH-8006 Zürich

allnav ag
Succursale CH Romande
Ch. de la Charrière 3
CH-1891 Vérossaz

Neuigkeiten der ESRI Geoinformatik AG

Jahrestreffen
esriuserforum.ch und
ESRI Infoveranstaltung
am 23. August 2007
Die diesjährige ESRI Infoveranstaltung findet am 23. August 2007 in Zürich (Universität Irchel) statt. Der Nachmittag erfolgt im bewährten Rahmen mit dem Jahrestreffen des esriuserforum.ch, der ESRI Infoveranstaltung und anschliessendem Apero. Neu wird dieser Tag durch zwei am Vormittag stattfindende Workshops ergänzt: «Webanwendungen mit ArcGIS Server 9.2» und «Geomarketing mit MarktAnalyst für

ArcGIS». Die beiden Veranstalter – esriuserforum.ch und ESRI Geoinformatik AG – freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Neuausgabe «Cartographic Relief Presentation» von Eduard Imhof
ISBN 978-1-58948-026-1
ESRI press hat das Standardwerk der Kartographie «Cartographic Relief Presentation» von Eduard Imhof (1895–1986) neu herausgebracht – und dies im Gegensatz zur Erstausgabe erst noch zu einem erschwinglichen Preis. Mit dem Werk «Kartographische

Geländedarstellung» hatte Eduard Imhof 1962 neue Massstäbe für die Geländedarstellung gesetzt. 1982 wurde sein Werk ins Englische übersetzt und erschien in kleiner Auflage unter dem Titel «Cartographic Relief Presentation». Seiner Bedeutung und der limitierten Auflage wegen ist das Buch heute sehr gesucht. In einer Neuauflage hat ESRI press nun die kunstvollen farbigen wie auch schwarz-weißen Grafiken originalgetreu aus der englischen Ausgabe von 1982 reproduziert. Die Texte wurden der Klarheit und Lesbarkeit zuliebe etwas gekürzt und vereinfacht.

Eduard Imhof hat sich sowohl als Kartograph wie auch als Künstler einen Namen geschaffen. Mit der Entwicklung der schatten-plastischen Reliefsdarstellungen wird er gerne als Gründer der modernen

Kartographie gesehen. Von 1925 bis 1965 wirkte er als Professor an der ETH, gründete und leitete dabei das Institut für Kartographie. Durch seine Lehrtätigkeit und das Werk, das er hinterlassen hat, hat er weltweit Kartographen inspiriert, geographische Inhalte plastisch und möglichst gut lesbar darzustellen, so auch ESRI. In ArcGIS 9.2 bietet ESRI mit Cartographic Representations neue Möglichkeiten, geographische Informationen noch plastischer, lesbarer und präziser darzustellen.

ESRI Geoinformatik AG
Beckenhofstrasse 72
CH-8006 Zürich
Telefon 044 360 19 00
Telefax 044 360 19 11
info@ESRI-Suisse.ch
www.ESRI-Suisse.ch

ASSECO beteiligt sich an BERIT

ASSECO erwirbt 55% der Anteile von BERIT a.s. in Brünn. Die BERIT GmbH (Deutschland) und die BERIT AG (Schweiz) bleiben nach wie vor 100% Tochterunternehmen der BERIT a.s. in Brünn. ASSECO ist bereits langjähriger Partner von BERIT, mit dem auch das Projekt bei der Elektrizitätsversorgung Rzeszow (Polen) durchgeführt wurde. Die erfolgreiche Partnerschaft wird nun durch den Einstieg von ASSECO bei BERIT a.s. fortgeführt und intensiviert. Die ASSECO-Gruppe besteht aus ASSECO Poland SA (mit ca. 1600 Mitarbeitern und 181 Mio. Umsatz grösstes börsennotiertes IT-Unternehmen Polens), ASSECO Tschechien, ASSECO Slowakei und ASSECO Rumänien. Für 2007 ist die Gründung von ASSECO Adria geplant. Die ASSECO Gruppe beschäftigt sich primär mit Softwarelösungen für die Bereiche Banken / Versicherungen / Maut / Gesundheitswesen und ist der Marktführer bezüglich IT-Lösun-

gen für die Unternehmensplanung (ERP) in Polen. ASSECO bedient rund 300 Banken in Polen, darunter die Deutsche Bank, Volkswagen Bank und Volkswagen Leasing, die Polnische Sparkasse sowie zahlreiche Ministerien, die polnische Polizei, die polnische Post sowie die Warschauer Börse. Ziel der ASSECO Gruppe ist es, ihre Marktposition als das führende IT-Unternehmen in weiteren osteuropäischen Ländern auszubauen.

BERIT wird mit seinen GIS- und TIS-Lösungen (LIDS und TOMS) innerhalb der ASSECO Gruppe das Kompetenzzentrum für den Bereich technische IT-Lösungen. Zudem wird LIDS und TOMS von der gesamten ASSECO-Unternehmensgruppe vertrieben und damit die Marktführung dieser beiden Produkte in den osteuropäischen Ländern verstärkt.

«Das gemeinsame Ziel von ASSECO und BERIT, die Dynamik und die Chancen im gemeinsamen er-

weiteren EU-Markt und in Mitteleuropa und Osteuropa besser nutzen zu können, findet nun in der Vereinbarung einer Beteiligung an der BERIT a.s. seinen Ausdruck», erklärt Dr. Petr Kaláb, Direktor der BERIT a.s., diesen Schritt. Dies ist die Basis für das weitere Wachstum der BERIT-Gruppe und dieses Wachstum sichert auch die Investitionen der Kunden in BERIT-Softwareprodukte.

Die gesamte Mannschaft einschließlich des Managements und des Führungspersonals bleiben im Unternehmen. Der Firmenname BERIT bleibt ebenfalls unverändert erhalten. Für die Kunden und Geschäftspartner der BERIT-Gruppe wird es im ope-

rativen Geschäft zu keinerlei Änderungen kommen. Informationen zu ASSECO siehe: www.asseco.pl, www.asseco.sk, www.asseco.cz

BERIT AG (Schweiz)
Netzibodenstrasse 33
CH-4133 Pratteln
Telefon 061 816 99 99
info@berit.ch
www.berit.ch

BERIT GmbH (Deutschland)
Mundenheimer Strasse 55
DE-68219 Mannheim
Telefon +49 0621 87805 0
info@berit.de
www.berit.de

Stellenanzeiger

renaud>burnand

Bureau de géomètres sur l'arc lémanique cherche de suite:

TECHNICIEN(NE) GEOMETRE ou ING HES en GEOMATIQUE et GEOMATICIEN(NE)

Nous offrons:

- un travail varié (terrain, bureau), conservation, mensuration, chantiers, AF
- une ambiance agréable et dynamique
- une infrastructure moderne

Nous demandons du candidat(e):

- esprit d'initiative
- bonne organisation, gestion de projets
- maîtrise DAO

Deutschschweizer Kandidaturen sind willkommen

Renaud et Burnand SA (539'480 / 150'920)
Général Guisan 40 – 1009 Pully
Tél. 021 728 75 20
Email: tburnand@renaud-burnand.ch
Internet: www.renaud-burnand.ch



Stadt Luzern

Unser GIS-Dienstleistungszentrum ist in den Bereichen der **Geoinformatik und Vermessung** mit breit gefächertem Angebot tätig. Neben den klassischen Vermessungsarbeiten zählt der Betrieb von Geografischen Informationssystemen zu unserer Kernkompetenz. Unsere Hauptkunden sind Werkleitungsbesitzer, städtische Verwaltungsstellen und Private.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine Persönlichkeit als

GIS-Fachspezialist/in

welche im Umfeld modernster Infrastruktur bereit ist, entsprechende Mitverantwortung zu übernehmen.

Ihre Aufgaben umfassen:

- Konzeption und Entwicklung kundenorientierter GIS-Applikationen
- Projekt- und Sachbearbeitung von GIS-Projekten
- Entwicklung von Datenmodellen
- Mitarbeit und Weiterentwicklung des städtischen GIS
- Schulung von GIS-Nutzern

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossene Hoch- oder Fachhochschule
- Mehrjährige Entwicklungs- und Projekterfahrung im GIS-Bereich, vorwiegend mit ESRI-Produkten
- Ausgeprägte Team- und Innovationsfähigkeit

Weitere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle erhalten Sie von Herrn Arthur Clement, Stadtgeometer und Leiter des GIS-Dienstleistungszentrums, Telefon 041 208 74 00, arthur.clement@stadtluzern.ch oder Herrn Marco Dellenbach, Bereichsleiter Geoinformatik, Telefon 041 208 74 00, marco.dellenbach@stadtluzern.ch.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum Freitag, 7. September 2007 an

Stadt Luzern
Personalamt
Kennwort: GIS
Hirschengraben 17
Luzern

www.geomatik.ch